



Chancen Nutzen

AbiBac

Abitur & Baccalauréat
in 3 Jahren



Bringt
Französisch
ins Spiel!

www.fplust.org



AbiBac – mehr als eine Hochschulqualifikation

Mit dem Doppelabschluss AbiBac erlangen Schülerinnen und Schüler gleichzeitig das deutsche Abitur und das französische Baccalauréat.

Das AbiBac ermöglicht nicht nur den uneingeschränkten Zugang zu den Universitäten in beiden Ländern. Es ist auch eine ganz besondere Qualifikation, die gegenüber dem „normalen Abitur“ für Bildung, Studium, Kultur und Beruf viele Vorteile bietet.

Das AbiBac beruht auf einem Abkommen von 1994 und wird an jeweils mehr als 50 Partnerschulen in Frankreich und Deutschland nach festgelegten Kriterien angeboten. In den drei Jahren der gymnasialen Oberstufe wird Französisch auf erhöhtem Niveau und zumindest in den letzten zwei Jahren Geschichte und ein weiteres gesellschaftswissenschaftliches Fach französischsprachig unterrichtet. Der Unterricht wird durch Aufenthalte im Partnerland und gemeinsame deutsch-französische Projekte ergänzt.





Internationalität & Mobilität – fit für Europa und die Welt



Durch den bilingualen Unterricht verfügen AbiBac-Absolventen über hervorragende Französischkenntnisse und eine interkulturelle Handlungsfähigkeit, mit der sich das Spektrum der Studien- und Berufsmöglichkeiten bedeutend erweitert.

Gegenüber Hochschulen und Arbeitgebern belegt der Doppelabschluss eine erhöhte Leistungsbereitschaft der Absolventen und darüber hinaus persönliches Engagement, Toleranz, Flexibilität und Aufgeschlossenheit – die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Karriere.

Das AbiBac:

- » basiert auf einer für die europäische und internationale Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Verwaltung bedeutenden Weltsprache
- » bietet eine sehr gute Berufsqualifizierung für Frankreich sowie weitere 63 frankophone Länder – und ihre Partner
- » gewährleistet optimale Zugangsvoraussetzungen für deutsch-französische Bildungsgänge
- » vermittelt ein vertieftes Verständnis beider Kulturen im Zentrum der Europäischen Union
- » vereinfacht durch intensive Fremdsprachenförderung den Zugang zu weiteren Sprachen





Voraussetzungen

Neben Interesse und Spaß an der französischen Sprache sollten Schülerinnen und Schüler Neugier und die Bereitschaft mitbringen, sich sprachlich und kulturell mit unserem Nachbarn zu beschäftigen. Voraussetzungen für die Teilnahme am AbiBac-Programm sind gute französische Sprachkenntnisse und – in der Regel – französischsprachiger Unterricht in gesellschaftswissenschaftlichen Fächern in der Unter- und Mittelstufe.

Letzteres ist aber nicht in jedem Fall Voraussetzung für den AbiBac-Zug. Schülerinnen und Schüler mit sehr guten Französischkenntnissen können sich auch erst zu Beginn der gymnasialen Oberstufe für das bilinguale Programm bewerben. Nähere Informationen zu dem AbiBac-Programm und den Bedingungen können an den AbiBac-Schulen erfragt werden.



Schulen

Jeweils rund 50 Partnerschulen in Deutschland und in Frankreich bieten das AbiBac-Programm an.

Eine Übersicht der Partnerschulen ist abrufbar unter:

→ www.kulturbvollmaechtigter.de/schule



Impressum

Dr. Rainer Seider (V.i.S.d.P.),
Büro II des Bevollmächtigten der Bundesrepublik Deutschland
für kulturelle Angelegenheiten im Rahmen des Vertrages
über die deutsch-französische Zusammenarbeit

Konzept & Gestaltung
ideenmanufaktur, Berlin

Druck
One Vision Design, Saarbrücken

Kontakt

Irmela Freigang (KMK-Beauftragte für AbiBac)
i.freigang@bildung.saarland.de

Weitere Informationen

www.kulturbvollmaechtigter.de/schule



DER BEVOLLMÄCHTIGTE
DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
FÜR KULTURELLE ANGELEGENHEITEN
IM RAHMEN DES VERTRAGES ÜBER DIE
DEUTSCH-FRANZÖSISCHE ZUSAMMENARBEIT

